NOVARTIS | Reimagining Medicine

Deine Lehre
bei Novartis

Angelina absolviert Ihre Lehre bei Novartis in Schaftenau. Mehr über sie erfährst du auf Seite 22.

Coole Jobs, die Leben retten.
Gibt's das?

Klar gibt's das, und zwar bei uns.

Wir sind Novartis, eines der führenden Pharmaunternehmen Österreichs. Mit unseren innovativen Arzneimitteln wollen wir neue Wege finden, um Menschen zu einem besseren und längeren Leben zu verhelfen.

Dazu brauchen wir dich.

Karrieresprungbrett Lehre: Ausbildung mit Perspektive und Herz

Wir bilden seit 1954 aus und tun dies mit viel Leidenschaft und großer Verantwortung.

Das heißt für dich: Du kannst zwischen vier spannenden Lehrberufen wählen und bekommst darin eine umfassende Ausbildung. Du lernst am Arbeitsplatz, in der Berufsschule und – das ist besonders – auch in der Life Science-Akademie in Kundl.

Hier übst du nicht nur Theorie und Praxis, sondern lernst auch für dich persönlich. Denn wer mit seinem Job Leben verbessern will, soll in jeder Hinsicht auf Zack sein.

Unsere spannenden Lehrberufe mit Zukunft:

- **Chemieverfahrenstechnik**
- **Labortechnik**
  mit Hauptmodul Biochemie und Biotechnologie
- **Elektrotechnik**
  mit Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik
  sowie Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- **Mechatronik**
  mit Hauptmodul Fertigungstechnik und
  Spezialmodul Robotik oder SPS-Technik

Neben der klassischen Lehre bieten wir auch die Lehre mit Matura (Berufsreifeprüfung zur Lehre, begleitendes System), die Lehre nach der Matura (Duale Akademie, verkürzte Lehrzeit um 1 Jahr) sowie die Lehre für besondere Zielgruppen (z. B. für Frauen in technischen Berufen).

Deine Ausbildung
bei Novartis
Lerne da,
wo Innovation
passiert.

Willkommen in deiner Zukunft **bei Novartis**

Beim Start deiner Lehre bei Novartis erwartet dich eine spannende erste Woche mit intensivem Onboarding. Hier wirst du nicht nur herzlich willkommen geheißen, sondern lernst auch das Unternehmen und deine neuen Kolleginnen und Kollegen kennen. Campus-Touren und erste Einblicke in deine zukünftigen Arbeitsplätze und Abteilungen machen dir den Start besonders leicht. Und Themen wie Sicherheit am Arbeitsplatz und ein Teambuilding-Event sorgen dafür, dass du von Anfang an gut aufgehoben bist.

Grundkurs. Bereit für den Start

Bevor du in deine Abteilung startest, nimmst du an einem drei Monate dauernden Grundkurs in der am Standort angesiedelten Life-Science Akademie teil. Hier erhältst du alle wichtigen theoretischen und praktischen Grundlagen, die du für deinen Lehrberuf benötigst. Egal, ob im Lehrlabor, in der Werkstatt oder im Technikum – du wirst optimal auf deinen Einstieg vorbereitet.

Lehrzeit. Lernen, wachsen, mitgestalten

Während deiner Lehrzeit bei Novartis erwarten dich zahlreiche Zusatzschulungen und Kurse, die dir sowohl theoretisches als auch praktisches Wissen vermitteln. Regelmäßige Feedbackgespräche mit deinen Ausbilder*innen und Führungskräften helfen dir, dich weiterzuentwickeln. Du rotierst außerdem durch verschiedene Abteilungen des Unternehmens, um einen umfassenden Einblick in das Berufsbild zu bekommen. Dabei lernst du von über 100 erfahrenen Ausbilder*innen, die dir während deiner gesamten Lehrzeit zur Seite stehen.

Hightech und Wettbewerbe

Novartis – und damit auch du – arbeitet mit den neuesten Technologien. Für besonders engagierte Lehrlinge bietet Novartis Unterstützung bei der Teilnahme an Lehrlingswettbewerben bis hin zu den WorldSkills.

Nahtstellenprojekt. Dein Abschluss

Im dritten Lehrjahr steht das Nahtstellenprojekt an – ein berufsübergreifendes Projekt, bei dem alle Lehrberufe zusammenkommen. Hier kannst du erste Führungserfahrungen sammeln, indem du eine Koordinationsrolle übernimmst, und du hast die Möglichkeit, innovative Ideen umzusetzen. Am Ende bereitest du dich mit einem intensiven Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung (LAP) vor.

Mit diesen vielseitigen Möglichkeiten startest du perfekt in deine berufliche Zukunft bei Novartis!

Aufbau deiner Lehre – kurz und knapp

Zwei Woche Onboarding

Drei Monate Grundkurs

Lehrzeit:

- mit erfahrenen Ausbildner*innen und zugeordneten Führungskräften
- mit Zusatzschulungen und Kursen
- mit Feedbackgesprächen mit allen Ausbildungsverantwortlichen
- mit Rotationen innerhalb des Betriebs
- mit Fokus auf die neuesten Technologien
- mit Unterstützung bei der Vorbereitung von Lehrlingswettbewerben für engagierte Lehrlinge mit guten Leistungen, bis hin zu den WorldSkills

Nahtstellenprojekt im 3. Lehrjahr

Drei Wochen intensiver Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung

Lehre bei Novartis – Daten und Fakten

- 70 Jahre Lehrausbildung am Campus Kundl/Schaftenau (seit 1954)
- Mehr als 1500 Lehrlinge zu gefragten Fachkräften ausgebildet
- 4 Lehrberufe
- Ausbildung am Arbeitsplatz, in der Berufsschule und in der Life-Science Akademie am Campus Kundl
- Durchschnittlich 90 Lehrlinge (pro Jahr über alle Lehrjahre)
- Über 100 ausbildungsplatzverantwortliche Personen und mehr als 20 Führungskräfte
- 80 % Übernahmequote nach der Lehre
- Diversität: jüngster Lehrling aktuell 15 Jahre, ältester Lehrling 48 Jahre alt bei Lehrstart, rund 15 verschiedene Nationalitäten
- Weiterentwicklung nach der Lehre: Meisterausbildung (Werkmeister Technische Chemie), berufsbegleitendes Studium

Deine Lehre mit Extras

Mit deiner Ausbildung bei Novartis legst du die Basis für deine berufliche Zukunft. Und dazu gibt's noch eine ganze Reihe echt cooler Benefits für dich. Zum Beispiel:

Gehalt

Dein Gehalt richtet sich nach dem Kollektivvertrag der chemischen Industrie, mit Matura bekommst du zusätzlich eine Überzahlung. Durch gute Leistungen in der Berufsschule oder bei Wettbewerben kannst du dir noch weitere Prämien sichern.

Anfahrt und Verpflegung

Auch für deinen täglichen Arbeitsweg ist gesorgt: Novartis bietet dir kostenlose Bustransfers zu den Standorten Kundl und Schaftenau und einen Zuschuss für öffentliche Verkehrsmittel. Für dein leibliches Wohl gibt es in den Kantinen vergünstigte Menüpreise.

(Mentale) Gesundheit

Darüber hinaus sorgt Novartis mit dem Employee Assistance Program (EAP) für deine mentale Gesundheit, bietet Wellbeing-Angebote zu Bewegung und Ernährung und ermöglicht dir, dich über die Mitarbeitenden-Ressource-Groups (ERGs) mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. Zusätzlich hast du die Möglichkeit, an einer privaten Krankenversicherung teilzunehmen und bist durch eine Unfallversicherung extra geschützt.

Last but not least

Weitere Highlights sind das Empfehlungsprogramm für neue Lehrlinge mit einer Prämie von 1500 Euro* sowie ein freiwilliges Weihnachtsgeld in Form eines Einkaufsgutscheins.

*) Voraussetzungen des Mitarbeiters für eine Prämienberechtigung: Der Lehrling befindet sich zum Zeitpunkt der Prämienauszahlung in einem aufrechten Lehrverhältnis mit dem Unternehmen oder in der Behaltefrist. Bei der Empfehlung auf Lehrlingsstellen: Zwischen der Bewerbung und der Einstellung des Bewerbers darf maximal ein Zeitraum von 12 Monaten liegen. Der eingestellte Lehrling hat 3 Monate seines Lehrverhältnisses absolviert.

Ich bin **Stefan** und ich mache eine **Lehre bei Novartis**

Warum hast du dich entschieden, eine Lehre bei Novartis zu machen?

Mich hat die Chemie interessiert und ich wollte wissen, warum und wie etwas funktioniert. Novartis hat mir dafür einfach einen super Ausbildungsplatz geboten.

Was ist oder war für dich die größte Herausforderung in deiner Lehre?

Wenn man viele Abteilungen in der Firma sieht, gibt es viele, die einem gefallen, und aber auch welche, die einem nicht gefallen. Die Zeit in den Abteilungen, die einen weniger interessieren, war die „größere“ Herausforderung in meiner Lehre.

Was macht für dich die Lehre bei Novartis besonders?

Die Vielfalt. Ich habe mit so vielen unterschiedlichen Menschen und in verschiedenen Bereichen gearbeitet. Das war super!

Worauf bist du am meisten stolz?

Ganz klar: Auf meine Bronze-Medaille bei den WorldSkills 2024 in Lyon, Frankreich.

Was hast du in deiner Lehrzeit bisher für dich ganz persönlich gelernt?

Zuallererst den Umgang mit Menschen, insbesondere in meiner Rolle als Jugendvertrauensperson bei Novartis. Und dann auch den genauen Umgang mit Chemikalien, um ein bestmögliches Ergebnis für die Patientinnen und Patienten zu erzielen.

Was willst du nach deiner Lehre machen?

Ich mache meine Meisterausbildung in Chemie und Umwelttechnik ... und arbeite dann hoffentlich noch lange bei Novartis.

Wenn du der Lehre bei Novartis einen Hashtag geben würdest, welcher wäre das?

#Innovativ

Stefan ist Chemielabortechniker bei Novartis

Herzlichen Glückwunsch!

Stefan nahm als Landesmeister in seinem Bereich an den WorkSkills 2024 in Lyon statt und holte die Bronzemedaille für Österreich!

Die WorldSkills sind die Weltmeisterschaften der Berufe mit rund 1500 Teilnehmenden aus über 70 Ländern.

Vier Lehrberufe
mit dem Ziel Leben
zu verbessern
und zu verlängern

Lehrzeit
3,5
Jahre
MaturantInnen:
2,5 Jahre

Hier arbeitest du:

Dein Arbeitsplatz ist in der Forschung, Entwicklung oder Qualitätssicherung.

Labortechnik

Hauptmodul Biochemie/Biotechnologie

Im Rahmen der Lehre Labortechnik lernst du, wie du Experimente durchführst, Daten analysierst und einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung unserer Medikamente leistest.

Das sind deine Aufgaben:

Laboranalysen:

Du lernst, chemische, physikalische und biologische Untersuchungen durchzuführen und zu dokumentieren.

Probenvorbereitung:

Du bereitest Proben für Analysen vor und übst dich im Umgang mit modernen Laborgeräten.

Datenanalyse & Qualitätskontrolle:

Du wertest Messergebnisse aus, führst Qualitätskontrollen durch und stellst sicher, dass alle Laborprozesse unseren hohen Standards entsprechen.

Unterstützung bei Forschungsprojekten:

Du arbeitest eng mit unseren Wissenschaftler*innen zusammen und hilfst bei der Entwicklung neuer Medikamente.

Gerätewartung:

Du pflegst und kalibrierst Laborgeräte, um genaue Ergebnisse zu bekommen.

Lehrzeit
3,5
Jahre

Hier arbeitest du:

Du arbeitest in den Versuchsanlagen und in der Produktion.

Chemieverfahrenstechnik

Hier lernst du, wie chemische Prozesse im großen Maßstab in den Anlagen gesteuert und optimiert werden, um hochwertige Arzneimittel herzustellen.

Das sind deine Aufgaben:

Steuerung von Produktionsanlagen:

Du lernst, chemische Reaktionen sicher und effizient zu steuern und nutzt computerunterstützte Prozessleittechnik.

Verfahrensentwicklung:

Du verbesserst bestehende Prozesse und hilfst bei der Entwicklung neuer Verfahren.

Qualitätskontrolle:

Du führst Analysen durch, um die hohen Qualitätsstandards zu gewährleisten.

Dokumentation:

Du bist für die Auswertung physikalischer Messdaten zuständig.

Umweltschutz und Sicherheit:

Du lernst, Prozesse umweltfreundlich zu gestalten und den Energie- und Ressourcenverbrauch zu optimieren.

Lehrzeit
4
Jahre

Hier arbeitest du:

Dein Arbeitsplatz sind
unsere Produktionsanlagen.

Elektrotechnik

Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik sowie Automatisierungs- und Prozessleittechnik

Als Elektrotechniker*in planst, installierst und wartest du die elektrischen Systeme und Anlagen unserer Produktionsstätten. Du konfigurierst Steuerungen und überwachst automatisierte Prozesse.

Im Bereich Elektrotechnik vereinst du zwei spannende Karrierewege:

Anlagen- und Betriebstechnik:

Du lernst die Installation, Wartung und Reparatur elektrischer Produktionsanlagen und sorgst für einen reibungslosen Betrieb.

Automatisierungs- & Prozessleittechnik:

Du arbeitest mit SPS und Prozessleitsystemen, konfigurierst Steuerungen und optimierst automatisierte Abläufe.

Lehrzeit
3,5
Jahre*

Hier arbeitest du:

Dein Arbeitsplatz ist unser gesamter Standort – immer dort, wo du gebraucht wirst.

*) Wenn du ein Spezialmodul wählst, verlängert sich deine Lehrzeit durch die vertiefte Ausbildung auf vier Jahre.

Mechatronik

Hauptmodul Fertigungstechnik, Spezialmodul SPS-Technik oder Robotik

Als Mechatroniker*in im Bereich Fertigungstechnik lernst du, wie Maschinen und Anlagen entwickelt, montiert, gewartet und optimiert werden, um die Herstellung unserer hochwertigen Produkte zu sichern.

Das sind deine Aufgaben:

Montage und Instandhaltung:

Du lernst, Maschinen und Anlagen zu bauen, einzustellen und zu warten, um einen reibungslosen Produktionsablauf zu gewährleisten. Außerdem fertigst du Ersatzteile an und baust sie fachgerecht ein.

Fehlersuche:

Du analysierst technische Probleme, führst Reparaturen durch und stellst sicher, dass die Anlagen optimal funktionieren.

Automatisierungstechnik

Du arbeitest mit moderner Steuerungstechnik und lernst, automatisierte Prozesse zu programmieren und zu überwachen.

Prozessoptimierung:

Du hilfst, Produktionsabläufe zu verbessern und den Energie- und Ressourcenverbrauch zu senken.

Qualitätsprüfung:

Du stellst sicher, dass alle Arbeiten den hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards entsprechen.

Ich bin **Angelina** und ich mache eine **Lehre bei Novartis**

Warum hast du dich entschieden, eine Lehre bei Novartis zu machen?

Ich habe einige Freunde hier in der Firma, die nur Positives erzählt haben. Und weil mir auch beim Schnuppern das Arbeitsklima, die Arbeitszeiten und die Menschen sympathisch waren, habe ich mich für die Lehre bei Novartis entschieden.

Wie war dein Einstieg in die Lehre bzw. die ersten Monate?

Ehrlich gesagt, der Einstieg war sehr anspruchsvoll. Die ersten Monate habe ich in einem Grundkurs die Grundlagen der Chemie gelernt, das war viel Laborpraxis und Dokumentation. Natürlich gehören dazu auch viele Überprüfungen.

Gibt es etwas, worum dich deine Freundinnen und Freude beneiden, die ihre Ausbildung bei einem anderen Unternehmen machen?

Ja, um die guten Arbeitszeiten und mein Gehalt 🙂

Was macht dir bisher am meisten Spaß?

Meine derzeitige Abteilung, die Arbeit und meine Kolleginnen und Kollegen. Der Teamspirit ist super, und ich gehe wirklich gern in die Arbeit.

Was ist oder war für dich die größte Herausforderung in deiner Lehre?

Die Berufsschule, da muss man sich echt durchbeißen und anstrengen.

Was ist für dich das Besondere an deiner Lehre bei Novartis?

Das gute Miteinander, das wir in den meisten Abteilungen haben. Das ist wirklich was Schönes.

Was war der größte Aha-Moment bisher in deiner Lehre?

Das war der Moment, als ich gemerkt habe: „Hey, diese Ausbildung ist genau das Richtige für mich!“

Wenn du der Lehre bei Novartis einen Hashtag geben würdest, welcher wäre das?

#deinezukunft

Erfolge von Novartis-Lehrlingen

- 15 ausgezeichnete Erfolge und 28 gute Erfolge bei Lehrabschlussprüfungen seit 2021
- 18 Landessiege, 11 zweite Plätze und 8 dritte Plätze bei TyrolSkills seit 2021
- Zwei Medaillen seit 2022 bei den „Berufs-Weltmeisterschaften“ Worldskills

Deine Zukunft **nach der Lehre**

Wie geht's nach deinem Lehrabschluss weiter? Das hängt ganz von dir und deinen Zielen ab. Bei Novartis stehen dir alle Türen offen: Mehr als 80 Prozent unserer Lehrlinge werden in eine feste Position übernommen. So kannst du in deinem erlernten Beruf arbeiten, Praxiserfahrung sammeln, Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernehmen und dich weiterentwickeln – zum Beispiel im Rahmen einer Meisterausbildung oder eines berufsbegleitenden Studiums.

Und: Novartis ist nicht nur in Tirol tätig, sondern als globales Pharmaunternehmen in aller Welt. Das eröffnet dir vielfältige Möglichkeiten für deine persönliche Entwicklung, weit über deinen Ausbildungsberuf hinaus.
Du entscheidest wo du hin willst und wir bei Novartis unterstützen dich bei deiner Reise.

Bei Novartis **steht dir die Welt offen**

Diese Wege sind unsere ehemaligen Lehrlinge gegangen – zwei Erfahrungsberichte.

Nicole Wegscheidler ist seit 2022 Laborleiterin in der biopharmazeutischen Wirkstoffproduktion (Drug Substance) in Kundl – als einzige Nicht-Akademikerin! Ihre berufliche Reise begann 2005 mit der Ausbildung zur Chemielabortechnikerin. Im Laufe der Jahre übernahm sie zunehmend verantwortungsvollere Positionen in den Bereichen Qualitätssicherung, Entwicklung und HSE (Health, Safety, Environment).

Missen möchte Nicole keinen einzigen ihrer Schritte: „Ich bin stolz auf das, was ich in den letzten 20 Jahren erreicht habe. Lernen, neugierig sein, gemeinsam gestalten, das liegt mir im Blut. Bei Novartis habe ich das ideale Umfeld dafür. Und unser Zusammenhalt ist einfach unschlagbar!"

Auch für **Martin Silberberger** war seine Lehre zum Chemieverfahrenstechniker der Start in die Karriere bei Novartis. Nach dem Abschluss seiner Meisterausbildung wurde er – als jüngster Mitarbeiter in seiner Abteilung – Produktionsmeister und Vorgesetzter von rund 20 Mitarbeitenden. Es folgten weitere Stationen als Produktionsmeister in verschiedenen Produktionsbereichen von Novartis. Seit 2024 ist Martin Produktionsmeister in der RPP4 Produktionsanlage bei Drug Substance Kundl. „Jedes Produktionsgebäude bei uns ist wie eine eigene Firma. Da wird's nie langweilig. Ein Studium habe ich nie vermisst, weil mir Novartis auf meinem Weg alles ermöglicht hat. Auch die Unterstützung, um Schritt für Schritt in meine Führungsrolle hineinzuwachsen. Ich würde alles wieder genauso machen."

Nicole Wegscheidler,
Quality Teamlead, AS&T, DSK Kundl

Martin Silberberger,
Shift Lead II

Unsere Mission: Leben verbessern und verlängern

Wir sind Novartis, eines der führenden und innovativsten Pharmaunternehmen Österreichs. Wir stellen lebenswichtige Arzneimittel her. Das sind vor allem hochkomplexe biotechnologische Medikamente, sogenannte Biologika. Sie helfen bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wie etwa Krebs, für die es sonst keine Therapiemöglichkeit gäbe. In Kundl und Schaftenau arbeiten über 3000 Kolleginnen und Kollegen in der Entwicklung und Produktion. Unser Tiroler Campus Kundl/Schaftenau ist der größte und technologisch führende biopharmazeutische Produktionsstandort in Österreich und von Novartis weltweit. Klima- und Umweltschutz haben bei uns oberste Priorität. Wir setzen uns aktiv für eine ressourcenschonende Produktion ein.

Wir suchen dich!

Hast du Interesse an einer Lehre bei Novartis in Tirol? Oder jemand, die oder den du kennst? Dann melde dich bei uns.

www.novartis.at/karriere/lehre
Kontakt: berufsausbildung.kusch@novartis.com

Lerne da, wo Innovation passiert.

Novartis Pharma Manufacturing GmbH

Biochemiestraße 10
A-6336 Langkampfen

FA-11348154